

WERBUNG

Unternehmensbroschüre



RANFT GRUPPE

Stand Juni 2026



INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	3
Porträt	4
Geschäftsführung & Kurzprofile	5
Standorte & Struktur	6
Eckdaten	7
Geschäftsmodell	8
Meilensteine	10
Erlösmodelle	11
Finanzierung & Kapitalmarkt	13
Referenzprojekte Solarenergie	14
Referenzprojekte Wasserkraft	16
Summe projektierter Anlagen	19
Batteriespeichersysteme (BESS)	20
Repowering & Speicherintegration	21
Kernmarkt Deutschland	22
Kernmarkt Italien	23
Standort Österreich	24
Ausblick 2026	25
Unsere Vision	26

Werte Anlegerinnen und Anleger, Interessierte und Partner,

Europa befindet sich mitten in einer grundlegenden Transformation seines Energiesystems. Photovoltaik ist dabei ein zentraler Baustein – doch erst im Zusammenspiel mit moderner Speicherinfrastruktur entsteht ein stabiles, flexibles und wirtschaftlich tragfähiges Energiesystem. Batteriespeicher ermöglichen es, erneuerbar erzeugten Strom dann bereitzustellen, wenn er benötigt wird – und nicht nur dann, wenn er produziert wird.

Für die Ranft Gruppe ist dieser Wandel der logische nächste Schritt: von der klassischen Projektentwicklung hin zu integrierten Ener-

gieprojekten, die Erzeugung, Speicherung, Netzinfrastruktur und Vermarktung miteinander kombinieren. Auf dieser Basis entwickeln wir in Deutschland, Italien und Österreich Energieprojekte, die ökologisch sinnvoll, wirtschaftlich robust und darüber hinaus systemdienlich sind.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und freuen uns darauf, gemeinsam eine nachhaltige und stabile Energiezukunft zu gestalten.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Team der Ranft Gruppe

Andrea Ranft, Michael Ranft und Rainer Zepke

Portrait der Ranft Gruppe

Die Ranft Gruppe wurde 1996 gegründet und hat sich in drei Jahrzehnten von der Immobilienentwicklung zu einem integrierten Energieinfrastruktur-Unternehmen entwickelt. Heute verbindet sie Erzeugung, Speicherung, Netzinfrastruktur und Vermarktung zu einem ganzheitlichen Energiesystem. Seit 2008 liegen die Schwerpunkte im Bereich Erneuerbare Energien – insbesondere Photovoltaik, Wasserkraft sowie zunehmend Batteriespeicher und Stromvermarktung. Die Jahre 2025 und 2026 markieren eine Phase beschleunigter Weiterentwicklung:

- **Ausbau der internationalen BESS-Pipeline auf 1 GW**
- **Inbetriebnahme neuer Photovoltaikparks mit Grünstromspeicher in Deutschland**
- **Sicherung von Flächen und Netzanschlüssen für großvolumige Speicherprojekte**
- **Weiterentwicklung integrierter Energieinfrastruktur in Deutschland, Italien und Österreich**

Heute versteht sich die Ranft Gruppe als ganzheitlicher Projektpartner entlang der gesamten Wertschöpfungskette – von der Flächensicherung über die Projektentwicklung bis zur Realisierung und Vermarktung. Grundlage dieser Entwicklung ist eine Führung, die strategische Weitsicht, technische Kompetenz und kaufmännische Stabilität verbindet.



HAUPTFIRMENSITZ BAD MERGENTHEIM

Geschäftsführung & Kurzprofile



MICHAEL RANFT
Geschäftsführer / Gesellschafter

Verantwortlich für strategische Unternehmensausrichtung, Investments sowie die Märkte Deutschland und Italien (PV, BESS, Wasserkraft)

ANDREA RANFT
Geschäftsführerin / Gesellschafterin

Verantwortlich für nachhaltige Unternehmensführung sowie Leitung des Immobilienbereichs



RAINER ZEPKE
Geschäftsführer Deutschland

Verantwortlich für strategische Unternehmensausrichtung, Finanzen, kaufmännische Steuerung und die Märkte Deutschland und Österreich (PV, BESS, Infrastruktur)

SIMONA GARAO
Projektmanagement Italien-Süd

Verantwortlich für die Projektentwicklung in Süditalien (PV und BESS)

LEONARDO ARRIGHI
Geschäftsführer Italien-Nord

Verantwortlich für Projektentwicklung und Marktaktivitäten in Norditalien (PV, BESS, Wasserkraft)

GERNOT GUGERBAUER
Geschäftsführer Österreich

Verantwortlich für Projektentwicklung und Marktaktivitäten in Österreich (PV, BESS)

Standorte & Struktur

Hauptsitz: Bad Mergentheim

Weitere Standorte:

Italien (Norditalien und Sizilien), Österreich

Struktur: Europaweites Netzwerk für Projektentwicklung, technische Planung und Realisierung

Die Struktur bildet das Fundament – die Ergebnisse zeigen die Leistungsfähigkeit.



Eckdaten der Ranft Gruppe*

STAND JUNI 2026

GRÜNDUNGSJAHR: **1996**

MITARBEITENDE: **RD. 50**

STANDORTE: **DEUTSCHLAND, ITALIEN, ÖSTERREICH**

PHOTOVOLTAIKPROJEKTE: **104**

WASSERKRAFTWERKE: **12**

JÄHRLICHE STROMPRODUKTION: **217 MIO. KWH**

VERSORGTE HAUSHALTE: **78.934**

CO₂-EINSPARUNG PRO JAHR: **RD. 78.000 TONNEN**

BATTERIESPEICHERPIPELINE: **RD. 1 GIGAWATT**

*Zahlen beziehen sich auf die Vergangenheit.
Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse.

Geschäftsmodell der Ranft Gruppe

VOM ERZEUGUNGSPROJEKT ZUR INTEGRIERTEN ENERGIEINFRASTRUKTUR

Die Energiemärkte in Europa befinden sich in einem tiefgreifenden Wandel. Mit dem Ausbau erneuerbarer Energien steigt die Volatilität der Stromerzeugung – abhängig von Wetter, Region und Zeitpunkt.

Für die Ranft Gruppe ist diese Entwicklung kein Risiko, sondern die logische Weiterentwicklung des Energiemarktes. Wert entsteht heute nicht mehr allein durch die Erzeugung von Strom, sondern durch die Fähigkeit, Energie flexibel zu steuern, zu speichern und marktorientiert einzusetzen.

WIR DENKEN ENERGIE GANZHEITLICH.

Seit ihrer Gründung folgt die Ranft Gruppe einer klaren Leitidee: Energieprojekte werden nicht isoliert entwickelt, sondern als Teil eines größeren Systems. Aus dieser Haltung heraus hat sich das Geschäftsmodell von der klassischen Projektentwicklung hin zu einem integrierten Ansatz entwickelt, der Erzeugung, Speicherung, Netzinfrastuktur und Vermarktung miteinander verbindet.

DIE DREI SÄULEN UNSERES GESCHÄFTSMODELLS

Erzeugung – das Fundament

Photovoltaik und Wasserkraft bilden die Basis unserer Projekte in Deutschland, Italien und Österreich. Sie schaffen stabile Erzeugungskapazitäten und sind Ausgangspunkt jeder weiteren Wertschöpfung.

Speicherung – der wirtschaftliche Hebel

Batteriespeicher sind eine zentrale Systemkomponente moderner Energieinfrastruktur. Sie ermöglichen es, Energie flexibel einzusetzen, Preisschwankungen gezielt zu nutzen und zusätzliche Erlösquellen zu erschließen.

Entscheidend ist dabei nicht allein die erzeugte Strommenge, sondern der Zeitpunkt der Einspeisung und die Fähigkeit, Energie bedarfsgerecht verfügbar zu machen.

Netzinfrastuktur & Vermarktung – die strategische Erweiterung

Mit eigenen Netzanschlusslösungen schafft die Ranft Gruppe die Grundlage für eine unabhängige, flexible und effiziente Integration von Energie in den Markt. Dadurch entsteht eine optimierte Kontrolle über Einspeisung, Timing und Erlösstrukturen.



WIE WERTSCHÖPFUNG ENTSTEHT

Unser Geschäftsmodell basiert auf einem klaren Prinzip: Geschwindigkeit in der Entwicklung und Stabilität im Betrieb. Die strukturierte Trennung zwischen Projektentwicklung und Errichtung ermöglicht es, Projekte unabhängig und flexibel bis zur Investitionsreife zu entwickeln.

Ein wesentlicher Bestandteil dieses Ansatzes ist die Finanzierung über den Kapitalmarkt. Die Ranft Gruppe nutzt seit vielen Jahren erfolgreich Anleiheemissionen, um frühe Projektphasen zu finanzieren – in einer Projektphase, in der klassische Bankfinanzierungen typischerweise erst später greifen. Dadurch bleibt die Entwicklung unabhängig von Kreditlinien, Entscheidungszyklen und Sicherheitenanforderungen der Banken. Diese Unabhängigkeit schafft Geschwindigkeit, Handlungsspielraum und eine stabile Eigenkapitalbasis.

Sobald technische und wirtschaftliche Stabilität erreicht ist, erfolgt die langfristige Finanzierung durch Banken oder institutionelle Partner. So entsteht ein klar strukturiertes Modell:

Kapitalmarkt für die Entwicklung – Banken für den Betrieb.

EIN GESCHÄFTSMODELL MIT SYSTEM UND PERSPEKTIVE

Die Ranft Gruppe entwickelt sich konsequent weiter – sie setzt auf ein Geschäftsmodell, das technische Kompetenz, Marktverständnis und finanzielle Unabhängigkeit verbindet. Entscheidend ist die Fähigkeit, Projekte nicht nur zu entwickeln, sondern sie in ein funktionierendes Gesamtsystem aus Erzeugung, Speicherung, Netzanbindung und Vermarktung einzubetten. Dadurch entstehen Energieinfrastrukturen, die wirtschaftlich stabil, flexibel einsetzbar und langfristig tragfähig sind.

UNSER ANSATZ: INTEGRIERTE ENERGIEINFRASTRUKTUR

Wir verbinden Erzeugung, Speicherung und Netzinfrasturktur zu einem integrierten Gesamtsystem. **Das schafft:**

- › höhere Flexibilität
- › optimierte Vermarktung
- › Umgehung von Abregelungen durch BESS
- › stabilere Erlöse
- › systemdienliche Leistungen

Wie konsequent dieser integrierte Ansatz bereits umgesetzt wurde, zeigen die folgenden Meilensteine.



Meilensteine – Umsetzung unseres integrierten Ansatzes

> Solvalore 1 (Italien) – 67 MWp

Großes PV Projekt als Fundament für die internationale Erzeugungsstrategie.

> BESS Entwicklungen Italien – 465 MW

Aufbau eines der größten Speichereentwicklungsportfolios im Süden Europas.

> PV Parks Pirna (16,256 MWp), Riedenheim (10 MWp), Westeregeln (5,6 MWp)

Bestehende Erzeugungsanlagen, die um Batteriespeicher erweitert werden sollen – Beispiel für die Transformation von reiner Erzeugung zu flexiblen Energiesystemen.

> BESS Oranienbaum – 6 MW / 18 MWh

Eigenständiges Speicherprojekt zur Bereitstellung von Flexibilität und Systemdienstleistungen.

> Wasserkraftportfolio Italien

Diversifizierung der Erzeugung und Integration in regionale Energiesysteme.

Die beschriebenen Meilensteine zeigen, wie sich unser Ansatz Schritt für Schritt weiterentwickelt und konkret umgesetzt wird. Dadurch verändert sich auch die wirtschaftliche Grundlage unserer Projekte. Im nächsten Kapitel stellen wir deshalb die Erlösmodelle vor, die moderne Energie- und Speicherprojekte heute tragen.

> Wolfsloch – 8 MWp mit Batteriespeicher

Kombination aus PV und Speicher als integriertes Systemprojekt.

LUFTAUFNAHME WOLFSLOCH



Erlösmodelle moderner Energie- und Speicherprojekte

Moderne Energie- und Speicherprojekte erzielen ihre Wirtschaftlichkeit heute aus mehreren, klar definierten Erlösquellen. Diese Vielfalt macht Projekte stabiler, flexibler und weniger abhängig von einzelnen Marktbewegungen.

Die zentralen Erlösmodelle sind:

› **Spotmarktoptimierung – Einspeisung in wertvolle Stunden**

Durch die flexible Steuerung von Batteriespeichern kann Strom genau dann eingespeist werden, wenn die Preise besonders attraktiv sind. Das erhöht die Wirtschaftlichkeit und nutzt Marktchancen gezielt aus.

› **Power Purchase Agreements (PPA) – langfristige, stabile Erlöse**

Langfristige Stromlieferverträge sichern planbare Einnahmen und schaffen eine verlässliche Basis für die Projektfinanzierung. Sie sind ein wichtiger Baustein für stabile Cashflows.

› **Systemdienstleistungen – Beiträge zur Netzstabilität**

Speicher können Frequenzhaltung, Netzzunterstützung und andere systemrelevante Leistungen erbringen. Diese Dienste werden vergütet und bilden eine zusätzliche Erlösquelle.

› **Umgehen von Abregelungen – mehr nutzbare Energie**

Batteriespeicher ermöglichen es, überschüssige Energie zwischenspeichern, statt sie abregeln zu müssen. Dadurch steigt der Anteil wirtschaftlich verwertbarer Strommengen.

› **Regionale Preisvorteile – besonders relevant in Italien**

In Märkten mit starken regionalen Preisunterschieden – wie Italien – können Speicher gezielt dort eingesetzt werden, wo die Differenzen zwischen günstigen und teuren Stunden besonders groß sind.

Diese Erlösmodelle zeigen, wie moderne Energieinfrastruktur heute funktioniert: nicht über eine einzelne Einnahmequelle, sondern über ein Zusammenspiel aus Flexibilität, Marktmechanismen und technischer Intelligenz.





Finanzierung & Kapitalmarkt

Die frühen Phasen eines Energieprojekts sind entscheidend: In dieser Zeit werden Flächen gesichert, Genehmigungen vorbereitet, Netzanschlüsse verhandelt und technische Konzepte entwickelt. Genau hier entsteht der größte Wert – und genau hier sind Banken in der Regel noch zurückhaltend.

Um diese Phase unabhängig und mit hoher Geschwindigkeit gestalten zu können, nutzt die Rant Group seit vielen Jahren den Kapitalmarkt. Er ermöglicht uns, Projekte flexibel zu entwickeln und Projekte gezielt und frühzeitig voranzutreiben.

Diese Strategie schafft mehrere Vorteile:

UNABHÄNGIGKEIT: Die Entscheidung für ein Projekt erfolgt unabhängig von externen Entscheidungsprozessen. Die daraus gewonnene Effizienz und Schnelligkeit bilden einen entscheidenden Vorteil gegenüber Mitbewerbern. Gleichzeitig bleiben Kreditlinien für Langfristfinanzierungen unbelastet.

STABILITÄT: Die Eigenkapitalbasis wird gestärkt und die Projektentwicklung bleibt finanziell solide und eigenständig. Auf Veränderungen kann flexibel reagiert werden, Verkaufs- und Realisierungszeitpunkte werden aufgrund von Optimierungskriterien bestimmt.

PARALLELITÄT: Mehrere Projekte können gleichzeitig vorangetrieben werden – ein wesentlicher Faktor für eine starke und sich ergänzende Pipeline.

TRANSPARENZ: Die Trennung zwischen Projektentwicklung und späterer langfristiger Finanzierung ist klar strukturiert.

Sobald ein Projekt baureif ist und technische sowie wirtschaftliche Stabilität erreicht hat, übernehmen Banken oder institutionelle Investoren die langfristige Finanzierung.

So entsteht ein Modell, das Geschwindigkeit in der Entwicklung mit Stabilität im Betrieb verbindet – und Anleger an der Wertschöpfung dieser frühen Projektphasen beteiligt.

Referenzprojekte Solarenergie

Die Ranft Gruppe verfügt über langjährige Erfahrung in der Entwicklung, dem Bau und dem Betrieb von Photovoltaikanlagen in Deutschland, Italien und Österreich. Die Projekte werden vollständig technisch und kaufmännisch betreut und basieren auf stabilen Partnerschaften, die über viele Jahre gewachsen sind.

UNSERE REFERENZEN UMFASSEN:

- › **Projekte in Deutschland, Italien und Österreich**
- › **Entwicklung, Bau und Betrieb aus einer Hand**
- › **Vollständige technische und kaufmännische Betriebsführung**
- › **Langjährige, verlässliche Partnernetzwerke**

Diese Referenzen zeigen, wie konsequent die Ranft Gruppe Photovoltaikprojekte realisiert und über den gesamten Lebenszyklus hinweg begleitet.



FREIFLÄCHENANLAGE PIRNA

⚡ 16,25 MWp ✓ 2025



FREIFLÄCHENANLAGE RIEDENHEIM
⚡ 10 MWp ✓ 2024

15



FREIFLÄCHENANLAGE ORANIENBAUM
⚡ 13 MWp ✓ 2023



Referenzprojekte Wasserkraft

Die Ranft Gruppe ist seit 2012 im Bereich Wasserkraft aktiv und hat in einem anspruchsvollen Marktumfeld erfolgreich Projekte entwickelt und umgesetzt. Wasserkraft bildet eine stabile und verlässliche Grundlastkomponente innerhalb der Gesamtstrategie und ergänzt Photovoltaik- und Speicherprojekte sinnvoll.

UNSERE REFERENZEN UMFASSEN:

- **Einstieg in den italienischen Wasserkraftmarkt im Jahr 2012**
- **Erfolgreiche Entwicklung trotz komplexer und teilweise geschlossener Marktstrukturen**
- **Wasserkraft als langfristig stabile und wetterunabhängige Erzeugungsform**

Diese Projekte zeigen, wie die Ranft Gruppe unterschiedliche Technologien integriert und auf eine robuste, diversifizierte Erzeugungsbasis setzt.

Wasserkraftanlagen im Betrieb – Italien



BOVES ⚡ 500.000 kWh p.a.



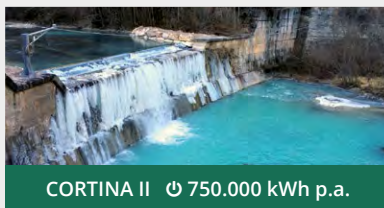
VAL FEGANA I ⚡ 500.000 kWh p.a.



VAL FEGANA II ⚡ 500.000 kWh p.a.



CORTINA I ⚡ 450.000 kWh p.a.



CORTINA II ⚡ 750.000 kWh p.a.



CORTINA III ⚡ 750.000 kWh p.a.



FOCETTO I+II ⚡ 600.000 kWh p.a.



SALUZZO ⚡ 550.000 kWh p.a.



PALLANZENO ⚡ 1.100.000 kWh p.a.



LIMONE (2024) ⚡ 6.000.000 kWh p.a.

Bei all unseren Projekten achten wir auf eine bestmögliche Integration in die Natur.





Gesamtübersicht projektierter Anlagen

SUMME ALLER DURCH DIE RANFT GRUPPE PROJEKTIERTEN PHOTOVOLTAIKANLAGEN*

PROJEKT / STANDORT	ANZAHL	LEISTUNG / JAHRESPRODUKTION
Summe Dachflächenanlagen Deutschland	60	22,98 MWp
Summe Freiflächenanlagen Deutschland	25	113,62 MWp
Summe Freiflächenanlagen Italien	17	63,05 MWp
Summe Freiflächenanlagen Österreich	2	4,8 MWp
Summe PV-Anlagen (durchschnittliche Jahresproduktion)	104	204,45 Mio kWh

SUMME ALLER DURCH DIE RANFT GRUPPE PROJEKTIERTEN WASSERKRAFTWERKE*

PROJEKT / STANDORT	ANZAHL	LEISTUNG / JAHRESPRODUKTION
Summe Wasserkraftwerke Italien (durchschnittl. Jahresproduktion):	12	13 Mio kWh

EMISSIONEN DER RANFT GRUPPE*

ART	ANZAHL	GESAMTKAPITAL	ZURÜCKGEZAHLT
Anleihen / Nachrangdarlehen	35	96 Mio. €	31,5 Mio. €

AKTUELLES PROJEKT – BAU FREIFLÄCHENANLAGE PIRNA

ART	LEISTUNG	FERTIGSTELLUNG GEPLANT
Freiflächenanlage	16,25 MWp	2025

*Stand: Juni 2026. Zahlen beziehen sich auf die Vergangenheit.
Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse.

Batteriespeichersysteme (BESS)

Batteriespeicher sind ein zentraler Baustein moderner Energieinfrastruktur. Sie erhöhen die Flexibilität, optimieren die Vermarktung und stabilisieren das Stromnetz. Die Ranft Gruppe entwickelt unterschiedliche Speicherlösungen, die je nach Standort und Projektziel spezifische Vorteile bieten.

> GRÜNSTROMSPEICHER

Direkt an erneuerbare Erzeugungsanlagen gekoppelt. Sie speichern überschüssigen Solarstrom und stellen ihn bedarfsgerecht bereit.

> GRAUSTROMSPEICHER

Unabhängig von einer Erzeugungsanlage. Sie nutzen Preisunterschiede im Netz und erhöhen die wirtschaftliche Flexibilität.

> CO-LOCATION

Kombination aus PV-Anlage und Speicher an einem Standort. Das reduziert Netzeingpässe und verbessert die Wirtschaftlichkeit.

> STAND-ALONE

Eigenständige Speicherprojekte ohne angeschlossene Erzeugungsanlage. Sie können flexibel dort gebaut werden, wo sie netztechnisch oder wirtschaftlich den größten Nutzen bringen.

> HYBRIDE MODELLE

Verknüpfung verschiedener Technologien

- etwa PV, Speicher und Netzinfrastuktur
- um mehrere Erlösquellen gleichzeitig zu erschließen.

Batteriespeicher stärken die Wirtschaftlichkeit, erhöhen die Flexibilität und machen Energieprojekte robuster gegenüber Marktbewegungen.



Repowering & Speicherintegration

Die Ranft Gruppe modernisiert bestehende Photovoltaikanlagen und ergänzt sie gezielt um Batteriespeicher. Dadurch entstehen flexible Energiesysteme, die mehr Strom nutzbar machen und wirtschaftlich stabiler arbeiten.

Beispiele aus unserer Projektpraxis:

- **WESTEREGELN** – PV-Anlage mit Grünstromspeicher (2,24 MW)
- **PIRNA** – PV-Anlage mit Grünstromspeicher (8,82 MW)
- **ORANIENBAUM** – Kombination aus PV und Stand-Alone-Speicher (6 MW / 18 MWh)

Diese Projekte zeigen, wie bestehende Anlagen durch Speicherintegration deutlich an Flexibilität und Wertschöpfung gewinnen.



Kernmarkt Deutschland

Deutschland ist der zentrale Markt der Ranft Gruppe und bildet das Fundament der Projektentwicklung. Der deutsche Energiemarkt ist geprägt von hohen technischen Anforderungen, klaren regulatorischen Rahmenbedingungen und einer starken Nachfrage nach integrierten Energie- und Speicherlösungen.

ZENTRALE MARKTMERKMALE:

› Hohe Netzanforderungen und klare technische Standards

Deutschland zählt zu den anspruchsvollsten Märkten Europas, insbesondere bei Netzanschlüssen, Genehmigungen und technischen Vorgaben.

› Wachsender Bedarf an Flexibilität

Mit dem steigenden Anteil erneuerbarer Energien wächst der Bedarf an Batteriespeichern, die Netzstabilität und Vermarktungsflexibilität ermöglichen.

› Starker Fokus auf Systemdienstleistungen

Der deutsche Markt bietet klare Mechanismen für Frequenzhaltung, Netzunterstützung und andere systemrelevante Leistungen.

› Regulatorische Planungssicherheit

Trotz komplexer Prozesse bietet Deutschland langfristig stabile Rahmenbedingungen für PV, Speicher und Netzinfrastuktur.

› Hohe Relevanz eigener Netzinfrastuktur

Eigene Umspannwerke und Netzanschlüsse schaffen Unabhängigkeit und ermöglichen zusätzliche Projektrealisierungen.



Kernmarkt Italien

Italien zählt zu den dynamischsten Energiemärkten Europas und bietet besonders attraktive Rahmenbedingungen für Photovoltaik- und Speicherprojekte. Mehrere Entwicklungen verstärken diesen Trend und machen den Markt für integrierte Energieinfrastruktur besonders interessant.

ZENTRALE MARKTMERKMALE:

› Umstellung auf direkte zonale Preise ab 2025

Italien stellt auf ein Preissystem um, bei dem jede Region ihren eigenen Strompreis hat. Das schafft Chancen in Regionen mit hoher Nachfrage und begrenzter Erzeugung – insbesondere in Süditalien (u. Sizilien)

› Hohe Volatilität und hoher Speicherbedarf

Starke Sonneneinstrahlung und begrenzte Netzkapazitäten führen zu deutlichen Preisschwankungen. Speicher können diese Schwankungen ausgleichen und genau dann Strom bereitstellen, wenn er gebraucht wird.

› Fokusregion: Sizilien

Sizilien weist europaweit einige der größten Preisunterschiede zwischen Tages-

und Nachtstunden. Für Speicherprojekte ist das ideal: günstig laden, teuer einspeisen.

› MACSE – neuer Markt für Systemleistungen

Der neue italienische Markt für netzdienliche Speicher (MACSE) eröffnet zusätzliche Erlösmöglichkeiten für Anlagen, die zur Stabilität des Stromnetzes beitragen – ein zentraler Baustein für die Energiewende.

› Aktive Rolle des Netzbetreibers Terna

Terna treibt den Ausbau von Netzen und Speicherkapazitäten voran und schafft damit klare Rahmenbedingungen und Planungssicherheit.

› Standortvorteile Italiens

Hohe Sonneneinstrahlung, attraktive Marktmechanismen, regionale Preis-zonen und ein wachsender Bedarf an Flexibilität machen Italien zu einem der spannendsten Märkte für PV und BESS in Europa.



Standort Österreich

Österreich entwickelt sich zunehmend zu einem attraktiven Markt für Photovoltaik- und Speicherprojekte. Klare energiepolitische Zielsetzungen, stabile regulatorische Rahmenbedingungen und der fortschreitende Ausbau erneuerbarer Energien schaffen ein verlässliches Umfeld für langfristige Investitionen in moderne Energieinfrastruktur.



Mit dem steigenden Anteil erneuerbarer Stromerzeugung wächst zugleich der Bedarf an flexiblen Lösungen zur Integration in das Energiesystem. Insbesondere Batteriespeicher gewinnen dabei an Bedeutung, da sie Erzeugung und Verbrauch besser aufeinander abstimmen, Netzengpässe reduzieren und zusätzliche Flexibilität schaffen.

Für die Ranft Gruppe bietet Österreich damit einen strategisch wichtigen Wachstumsmarkt: ein Umfeld mit hoher Planungssicherheit und gleichzeitig zunehmender Dynamik im Bereich integrierter Energieprojekte.

Auf dieser Grundlage entwickelt die Ranft Gruppe innovative Photovoltaik- und Speicherprojekte, die Wirtschaftlichkeit, Nachhaltigkeit und technologische Zukunftsfähigkeit miteinander verbinden. Ein aktuelles Beispiel dafür ist das Agri-PV-Projekt in Bad Wimsbach-Neydharting. Dort entsteht eine Verbindung aus nachhaltiger Energiegewinnung und landwirtschaftlicher Nutzung, bei der Photovoltaik und Schafbeweidung intelligent kombiniert werden.

Die erforderliche Widmung sowie die Netzzusage wurden bereits erfolgreich gesichert. Mit einer geplanten Leistung von 2 MW unterstreicht das Projekt die Innovationskraft und nachhaltige Wachstumsstrategie der Ranft Gruppe Österreich und zeigt beispielhaft, wie integrierte Energieprojekte wirtschaftliche Nutzung und ökologische Verantwortung miteinander verbinden können.



Ausblick 2026

Die Ranft Gruppe setzt ihren Kurs der ganzheitlichen Projektentwicklung in allen Kernmärkten fort und baut die integrierte Energieinfrastruktur konsequent aus. Dabei stehen folgende Entwicklungen im Mittelpunkt:

➤ **GROSSVOLUMIGE PV-PARKS MIT GRÜNSTROMSPEICHERN**

Neue Photovoltaikanlagen werden zunehmend direkt mit Batteriespeichern kombiniert. Dadurch kann Strom flexibel eingespeist werden – genau dann, wenn er am wertvollsten ist. Das erhöht die Wirtschaftlichkeit und stärkt die Netzstabilität

➤ **STAND-ALONE- & CO-LOCATION-BESS IN DE, AT UND IT**

Neben kombinierten Anlagen entstehen auch eigenständige Speicherprojekte. Sie können unabhängig vom Erzeugungsstandort betrieben werden und bieten zusätzliche Erlösmöglichkeiten im Strom- und Systemdienstleistungsmarkt.

➤ **AUSBAU EIGENER NETZINFRASTRUKTUR**

Eigene Umspannwerke und Netzanschlüsse erhöhen die Unabhängigkeit, reduzieren Engpässe und ermöglichen mehr Projektrealisierungen. Damit stärkt die Ranft Gruppe ihre Rolle als integrierter Infrastrukturpartner

➤ **WEITERENTWICKLUNG DER INTERNATIONALEN PIPELINE**

Die Projektpipeline in Deutschland, Österreich und Italien wächst kontinuierlich. Neue Flächen, Netzanschlüsse und Genehmigungen sichern langfristiges Wachstum und schaffen eine stabile Basis für zukünftige Energie- und Speicherprojekte.



Unsere Vision

Unsere Vision ist eine Energieinfrastruktur, die erneuerbare Energie nicht nur erzeugt, sondern intelligent verfügbar macht.

Durch die Verbindung von Erzeugung, Speicherung, Netzinfrastuktur und Vermarktung entstehen Systeme, die Flexibilität schaffen, Stromnetze stabilisieren und langfristig wirtschaftlichen wie gesellschaftlichen Nutzen erzeugen.

Denn die Energiewende erfordert mehr als neue Erzeugungsanlagen: Sie braucht Infrastruktur, die Versorgungssicherheit, Nachhaltigkeit und wirtschaftliche Stabilität miteinander verbindet – und damit die Grundlage für eine zukunftsfähige Gesellschaft schafft.

In diesem Umfeld versteht sich die Ranft Gruppe als langfristiger Partner für Kommunen, Unternehmen, Investoren und Energieversorger, um gemeinsam eine nachhaltige Zukunft zu gestalten.



»Der Zugang zu Energie ist eine Grundlage
des modernen Lebens. Nachhaltige Energie ist die
Grundlage unserer Zukunft.«

Ban Ki-moon

ehem. UN-Generalsekretär



www.ranft-gruppe.de

Ranft Gruppe | Johann-Hammer-Str. 22 | 97980 Bad Mergentheim

Telefon 07931/9929-0 | Fax 07931/9929-190

VERTRIEB

Umweltfinanz GmbH - Wertpapierhandelshaus

Markelstraße 9 | 12163 Berlin | Tel. (030) 88 92 07-30 | Fax (030) 88 92 07-35

wertpapier@umweltfinanz.de | www.umweltaktienhandel.de